

Presseinformation

Wien, 8. Oktober 2024

Thomayerhof erhält Green Care-Hoftafel

Der Salzburger Betrieb wurde am 5. Oktober 2024 im Rahmen eines Hoffestes für seine pferdegestützten Angebote ausgezeichnet.

Der Thomayerhof, idyllisch gelegen im Salzburger Flachgau, wurde im Jahr 2020 von Andrea und Peter Thomayer erworben. Innerhalb kurzer Zeit entwickelten sie den Hof zu einem Zentrum für Reitpädagogik und Reittherapie. Ergänzt wird das betriebliche Angebot durch zwei Ferienwohnungen, die im Rahmen von „[Urlaub am Bauernhof](#)“ vermietet werden. Andrea Thomayer, diplomierte Sonderpädagogin und Coachin wird bei den Green Care-Angeboten von ihrer Tochter Selina Thomayer unterstützt. Beide haben ihre tiergestützten Qualifikationen über den [Verband der Österreichischen Reitpädagog*innen und Reittherapeut*innen](#) sowie die [Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik](#) erworben. Die Reitpädagogik am Thomayerhof richtet sich an Kinder, die durch spielerisch aufbereitete Gruppenstunden mit den Pferden in ihrer Selbstwahrnehmung gestärkt werden. Durch den achtsamen Kontakt mit den Tieren und die gemeinsame Arbeit entwickeln die jungen Teilnehmer*innen wertvolle Fähigkeiten im Umgang mit Pferden. Die Reittherapie bietet hingegen individuell gestaltete Einheiten für Menschen mit psychischen und/oder körperlichen Beeinträchtigungen. „Durch den gezielten Einsatz der Pferde möchten wir neue Wege zur persönlichen Entwicklung eröffnen. Das Pferd dient bei der Therapie als Motivator und Brückenbauer“, erklärt **Andrea Thomayer** anlässlich der Hoftafelverleihung und ergänzt: „Es war uns ein besonderes Anliegen, unseren Hof zertifizieren zu lassen. Die Green Care-Zertifizierung macht unsere Qualität transparent und sichtbar. Sie stärkt das Vertrauen unserer Kund*innen und Kooperationspartner in unsere Arbeit.“ Ein besonderer Schwerpunkt am Thomayerhof liegt auf der Zusammenarbeit mit zwei Salzburger Sonderschulen (Aighof und Köstendorf). Im Rahmen dieser Kooperation besuchen zwei Schulklassen wöchentlich den Flachgauer Pferdehof. Diese Schulbesuche sind fester Bestandteil des pädagogischen Angebots und ermöglichen es den Kindern, durch den Kontakt mit den Pferden neue Fähigkeiten und Kompetenzen zu erlernen, die sie in ihrem Alltag stärken. Um dieses Projekt tatkräftig zu unterstützen, wurden im Rahmen des Hoffestes auch Spenden gesammelt, die den beiden Schulen hierfür zugutekommen werden.

Gesellschaftliche Verantwortung und neue Perspektiven für die Landwirtschaft

An der feierlichen Hoftafelverleihung nahmen zahlreiche Vertreter aus Politik und Landwirtschaft teil. Darunter Agrarlandesrat **Josef Schwaiger**, der die gesellschaftliche Rolle betonte, die Green Care-Betriebe übernehmen: „Die Landwirtschaft trägt mit Green Care nicht nur zur regionalen Wirtschaft bei, sondern nimmt eine neue soziale Rolle in der Gesellschaft ein. Der Thomayerhof zeigt eindrucksvoll, welchen Beitrag bäuerliche Familienbetriebe damit für das Gemeinwohl leisten können. Aus diesem Grund bieten wir als einziges Bundesland auch eine Landesförderung für Tiergestützte Intervention an, um diese wertvolle Arbeit der zertifizierten Green Care-Betriebe anzuerkennen und zu unterstützen.“

Auch Bürgermeisterin **Tanja Kreer** betonte die Bedeutung des Betriebes für die Gemeinde: „Der Thomayerhof ist ein wertvoller Bildungsort für die Kinder in Straßwalchen und Umgebung. Durch den Kontakt mit den Tieren entwickeln sie wichtige soziale und emotionale Kompetenzen und lernen Verantwortung zu übernehmen. Das stärkt das Miteinander in unserer Region.“ **Rupert Quehenberger**, Präsident der Landwirtschaftskammer Salzburg und Kammeramtsdirektor **Nikolaus Lienbacher**, sprachen über die wirtschaftlichen Chancen: „Green Care hilft den Betrieben, sich mit sozialen Dienstleistungen wirtschaftlich zu diversifizieren. Solche innovativen Konzepte unterstützen die kleinstrukturierte Landwirtschaft nachhaltig.“ **Günther Mayerl**, Geschäftsführer der Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH, unterstrich abschließend: „Auch soziale Dienstleistungen stehen in einem Marktumfeld, in dem sie sich behaupten müssen. Tiergestützte Interventionen, wie sie der Thomayerhof mit seinen Pferden anbietet, sind dabei ein klarer Wettbewerbsvorteil, den nur landwirtschaftliche Betriebe bieten können. Das macht den Unterschied und zeigt, dass Green Care-Betriebe nicht nur sozial wertvolle, sondern auch wirtschaftlich tragfähige Angebote schaffen.“

Thomayerhof

Dipl. Päd. Andrea und Peter Thomayer
Stockham 5
5204 Strasswalchen
T: +43 (0) 664/5340043
E: andrea.thomayer@outlook.at
H: www.pferd-und-mensch.at



Foto (v.l.): Agrarlandesrat Josef Schwaiger, Dr. Nikolaus Lienbacher von Green Care Salzburg, Peter, Selina und Andrea Thomayer und Bürgermeisterin Tanja Kreer (Straßwalchen). © LK/Dürnberger

Zu Green Care – Wo Menschen aufblühen

Green Care – Wo Menschen aufblühen macht land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu Partnern der Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Wirtschaftssysteme. Der Bauernhof wird in Kooperation mit Sozialträgern und Institutionen zum Arbeits-, Bildungs-, Gesundheits- und Lebensort und ermöglicht eine Vielzahl an Angeboten und Dienstleistungen für junge und ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen bzw. körperlichen und seelischen Belastungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Interaktion zwischen Mensch, Tier und Natur. Durch dieses innovative soziale Angebot wird die Lebensmittel- und Umweltkompetenz der bäuerlichen Familienbetriebe um eine zukunftsweisende soziale Komponente erweitert. Für bäuerliche Unternehmerinnen und Unternehmer und für Sozialträger und Institutionen stellt Green Care neue Möglichkeiten der Angebotsdiversifizierung dar. *Green Care – Wo Menschen aufblühen* bildet eine ideale Brücke zwischen Land- und Forstwirtschaft und der Bevölkerung und stärkt somit den Zusammenhalt im ländlichen Raum. Die Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH (www.greencare-oe.at, [www.fb.me/greencareoe](https://www.facebook.com/greencareoe)) bildet gemeinsam mit dem Verein *Green Care Österreich* und seinen Mitgliedern (Landwirtschaftskammern, Österreichischer Gemeindebund, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, zertifizierte Green Care-Betriebe) das Kompetenznetzwerk für die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Green Care-Dienstleistungen auf aktiven bäuerlichen Familienbetrieben. Das Vorhaben *Green Care – Wo Menschen aufblühen* wird durch das Programm für die ländliche Entwicklung gefördert. Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union.

Unsere Kooperationspartner

Die Österreichische Hagelversicherung, die NÖM AG/MGN und die Niederösterreichische Versicherung AG sind namhafte Kooperationspartner von *Green Care Österreich*, die bereit sind mit ihrer Unterstützung gesellschaftliche Verantwortung für den ländlichen Raum zu übernehmen.



Kontakt bei Rückfragen zum Thema:

Mag. Günther Mayerl, Geschäftsführer Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH, T +43 (0)1 5879528-30, M +43 (0) 664 60 259 111 28, guenther.mayerl@greencare-oe.at, www.greencare-oe.at, [www.fb.me/greencareoe](https://www.facebook.com/greencareoe)